

SITZUNGSVORLAGE		Hauptamt		
Nr. 041/2017	vom 28.02.2017			
Sitzung des	GR			
am	22.03.2017			
öff. (ö) / nichtöff. (nö)	ö			
Vorberatung (V)				
Entscheidung (E)	(E)			

TAGESORDNUNGSPUNKT:

Neubesetzung Mitglieder aus Kusterdingen für den Gemeinsamen Ausschuss der WEG-West mit der Stadt Reutlingen wegen Ausscheiden von Wolfgang Weiß (ordentliches Mitglied)

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Gemeinderat beschließt, folgende Vertreter aus dem Kusterdinger Gemeinderat bis zum Ende ihrer Amtszeit in den Gemeinsamen Ausschuss der WEG-West mit der Stadt Reutlingen zu entsenden:

Gemeinsamer Ausschuss WEG

Anzahl	Ordentliches Mitglied	Persönlicher Stellvertreter
1	Bürgermeister Dr. Soltau	Stellvertreter im Amt
2	Günter Brucklacher	Armin Knoblich
3	Friedrich Braun	Sebastian Heusel
4	Alfred Lump	Günter Walker
5	Johannes Ferber	Gudrun Witte-Borst
6	Vera Ambros	Sabine Reichert
7	Timo Dolch	Margrit Kämpfe

Ergebnis der Vorberatung:

1. im Ortschaftsrat
 wie Beschlussvorschlag
 wie Beschlussvorschlag mit folgenden Änderungen:

2. im BUA / AFSV
 wie Beschlussvorschlag
 wie Beschlussvorschlag mit folgenden Änderungen:

wie Ortschaftsratsbeschluss
 wie Ortschaftsratsbeschluss mit folgenden Änderungen:

Darstellung des Sachverhalts:

Gemäß § 5 Abs. 2 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Reutlingen und der Gemeinde Kusterdingen setzt sich der Gemeinsame Ausschuss aus 12 Vertretern der Stadt Reutlingen sowie dem Bürgermeister und sechs weiteren Vertretern der Gemeinde Kusterdingen zusammen.

Nach § 5 Abs. 3 der Vereinbarung gilt darüber hinaus, dass, falls dem Gemeinsamen Ausschuss keine in den Ortschaften Jettenburg und Mähringen wohnhaften Gemeinderäte angehören, die gleichzeitig Mitglieder des Ortschaftsrates sind, die Gemeinderäte von Kusterdingen je ein Mitglied aus der Mitte des jeweiligen Ortschaftsrates in den Gemeinsamen Ausschuss wählen. Dabei darf die oben genannte Anzahl an zu entsendenden Mitgliedern aus Kusterdingen nicht überschritten werden.

Der Gemeinsame Ausschuss ist ein beratender Ausschuss. Er wurde zur Vorberatung im Gemeinderat und seiner beschließenden Ausschüsse gebildet (§ 5 Abs. 1 öffentlich-rechtliche Vereinbarung).

Mitglieder im Gemeinderat und zugleich im Ortschaftsrat sind aus Jettenburg: Günter Brucklacher (FWV), aus Mähringen: Friedrich Braun (FWV), Johannes Ferber (FWV) und Gerhard Mayer (FDP).

Allerdings ergibt die Sitzverteilung nach dem Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren für die FDP keinen Sitz. Die Sitzberechnung nach Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren ergibt folgenden Verteilungsschlüssel:

6 Sitze:	Freie Wählervereinigung	3 Sitze
	Härtenliste, Umweltschutz und Demokratie	2 Sitze
	SPD	1 Sitz

Durch das Ausscheiden von Gemeinderat Wolfgang Weiß als ordentliches Mitglied, ist einer der beiden Sitze für die Härtenliste nach zu besetzen. Die Fraktion der Härtenliste/SPD schlägt vor, diesen Sitz mit Frau Ambros nach zu besetzen, sodass sich der Ausschuss künftig dann folgendermaßen zusammensetzen würde:

Gemeinsamer Ausschuss WEG

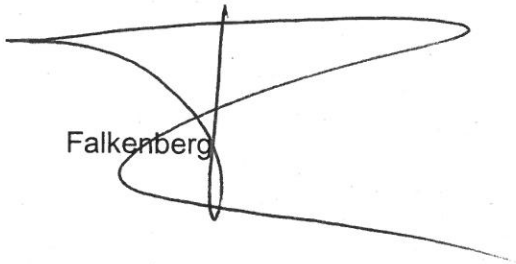
Anzahl	Ordentliches Mitglied	Persönlicher Stellvertreter
1	Bürgermeister Dr. Soltau	Stellvertreter im Amt
2	Günter Brucklacher	Armin Knoblich
3	Friedrich Braun	Sebastian Heusel
4	Alfred Lumpp	Günter Walker
5	Johannes Ferber	Gudrun Witte-Borst
6	Vera Ambros	Sabine Reichert
7	Timo Dolch	Margrit Kämpfe

Verfahren zur Besetzung beratender Ausschüsse

Die Bestellung der Mitglieder von beratenden Ausschüssen aus der Mitte des Gemeinderats ist in der GemO nicht näher geregelt (Siehe § 41 Abs. 1 GemO). Der Gemeinderat kann aufgrund eines Geschäftsordnungsbeschlusses die Vorschriften über die Besetzung beschließender Ausschüsse für anwendbar erklären. Da dies in der Hauptsatzung nicht erfolgt ist, finden die Vorschriften des § 37 Abs.7 GemO Anwendung.

Bei der Beschlussfassung über die Zusammensetzung handelt es sich um eine Wahl i.S. des § 37 Abs. 7 GemO, da es um eine Personalentscheidung geht (vgl. auch § 40 Abs. 2 GemO). Es gilt der Grundsatz der geheimen Abstimmung. Offen kann nur gewählt werden, wenn kein Mitglied des Gemeinderats widerspricht.

Der Bürgermeister hat Stimmrecht.



Falkenberg

Ergebnis der Vorberatung:

1. im Ortschaftsrat
 wie Beschlussvorschlag
 wie Beschlussvorschlag
mit folgenden Änderungen:

2. im BUA / AFSV
 wie Beschlussvorschlag
 wie Beschlussvorschlag
mit folgenden Änderungen:

wie Ortschaftsratsbeschluss
wie Ortschaftsratsbeschluss
mit folgenden Änderungen:

